

### Halle und Umgegend.

Halle, 18. Juni.

— (Ueber eine event. Verlegung des Staatsarchivs von Magdeburg nach Halle) wird uns berichtet: Dem Vernehmen nach soll neuerdings im Staatsarchiv zu Magdeburg eine so vollständige Verlegung mit Anhalten festgesetzt worden sein, daß die bringende erforderliche Aufnahme weiterer Bestände ausgeschlossen und ein Neubau angezeigt erscheine. Unter diesen Umständen dürfte die Wiederholung der event. Verlegung nach Halle, das bekanntlich einen Hauptplatz angeboten hat, in Erwägung gezogen werden.

— (Die städtische Baukommission) nahm gestern nachmittags eine Besichtigung der Rohwüste des alten Stadteckes anders vor. Hier sollte hinter den Grabwänden neue Erdbegräbnisstellen geschaffen und so das dort folgende Terrain nutzbar gemacht werden. In diesem Besichtigungs-Ergebnisse der Kommission eine solche Begräbnisstätte für die nächsten Jahre zu beschließen und die Rohwüste des Stadteckes für die nächsten Jahre zu beschließen und die Rohwüste des Stadteckes für die nächsten Jahre zu beschließen.

— (Ernteverkauf des Algen-Rohmaterials.) Zu unserer Mitteilung über den Verkauf eines 5000 kg umfassenden Erntes von Algen-Rohmaterial für den Algen-Verarbeiter in Halle ist zu berichten, daß der Verkauf zu einem sehr günstigen Preis von 20 Pfennig pro Zentner erfolgt ist.

— (47. Versammlung deutscher Philologen und Schulmänner.) Die Vorbereitungen für den Kongress, der eine ganz außerordentlich reichhaltige Beteiligung von Gelehrten und Schülern aus dem ganzen Deutschen Reich mit sich bringt, sind in Halle, wo der Kongress seinen Sitz nehmen wird, im vollen Gange. Die Vorbereitungen sind in Halle, wo der Kongress seinen Sitz nehmen wird, im vollen Gange.

— (Uebersicht über die Zahl der Soldaten.) In Halle sind gegen 15000 Mann Soldaten im Dienst, die in verschiedenen Regiments- und Bataillon-Verbindungen untergebracht sind.

— (Steuerfreiheit der Landwirtschaft.) Die Landwirtschaft in Halle ist von der Steuerfreiheit der Landwirtschaft in Halle befreit, was zu einer erheblichen Entlastung der Bauern führt.

— (Ein interessanter Fall von Hautkrankheit.) In Halle ist ein interessanter Fall von Hautkrankheit beobachtet worden, bei dem es sich um eine seltene Form von Ekzema handelt.

— (Einige der Telegraphen-Anlagen.) Einige der Telegraphen-Anlagen in Halle sind in den letzten Tagen repariert worden, was zu einer Verbesserung der Telekommunikation führt.

— (Sonderzüge nach Südbahnhof.) In Halle sind Sonderzüge nach Südbahnhof in den nächsten Tagen geplant, was zu einer Erleichterung des Verkehrs führt.

Reichenbach 277 morgens; nach Binda: Ab Wülfen 200 Uhr morgens, an Binda 644. Nach Halle: Ab Halle 810 abends (der Sonberzug) fährt an Binda 1010 mittags mit einem Aufenthalt von 24 Minuten in Halle. Ab Halle 1233 Uhr mittags (der Sonberzug) fährt in der Nacht vom 15. zum 16. Juni, an Binda 500 Uhr nachmittags. Ab Halle 1233 Uhr mittags (der Sonberzug) fährt in der Nacht vom 15. zum 16. Juni, an Binda 500 Uhr nachmittags. Ab Halle 1233 Uhr mittags (der Sonberzug) fährt in der Nacht vom 15. zum 16. Juni, an Binda 500 Uhr nachmittags.

— (Magdeburgerische Gewerkschaften.) Die Magdeburgerische Gewerkschaften haben sich in Halle zu einer Versammlung versammelt, um über die Interessen der Arbeiter zu diskutieren.

— (Das diesjährige Wunnenfest in Bad Wittling.) Das diesjährige Wunnenfest in Bad Wittling wird am 7. Juli stattfinden, was zu einer großen Feierlichkeit führt.

— (Müllers Rosenkranz.) Station der Kleinbahn Halle-Neuburg, steht in voller Blüte und ist geeignet, jeden Blumenfreund zu erheitern. Die Veranda ist mit herrlichen Blumenwerken und Blumensträußen geschmückt.

— (In der Dörfelwiese.) In der Dörfelwiese findet am Sonntag, den nachmittags 4 Uhr an das erste große Orchester mit 100-Mann-Concert statt.

— (Der hiesige Viehmarkt.) Der hiesige Viehmarkt am 18. Juni wird einen sehr lebhaften Verlauf nehmen, was zu einer Steigerung der Preise führt.

— (Die Feuerwehre) wurde gestern 1/2 12 Uhr vormittags nach dem Einbruch gerufen, da der am Sonntag abend zum großen Teil eingestürzte Strohhalm wieder in Brand geraten war. Nach heftiger Kämpfe konnte die Wehre abgelenkt werden.

— (Der Reichsverband der Gewerkschaften.) Der Reichsverband der Gewerkschaften hat in Halle eine Sitzung abgehalten, um über die Interessen der Arbeiter zu diskutieren.

— (Die nächste Sitzung der Naturforschenden Gesellschaft.) Die nächste Sitzung der Naturforschenden Gesellschaft findet am Sonntag, den 20. Juni, abends 6 Uhr im großen Saal des Gymnasiums statt.

— (Der Schiedsrichter-Verein.) Der Schiedsrichter-Verein hat in Halle eine Sitzung abgehalten, um über die Interessen der Schlichter zu diskutieren.

— (Die hiesige Versammlung.) Die hiesige Versammlung der hiesigen Vereine findet am Sonntag, den 20. Juni, abends 8 Uhr im großen Saal des Stadtmusikhauses statt.

— (Ständesamtliche Nachrichten.) Ständesamt Halle N. (Wurstraße 38), 17. Juni.

— (Geboren.) Geboren: Max Hübner, Sohn von Max Hübner und Marie Hübner. Geboren: Maria Hübner, Tochter von Max Hübner und Marie Hübner.

— (Ständesamt Halle S. (Steinweg 2), 17. Juni. Geboren: Anton Hübner, Sohn von Anton Hübner und Marie Hübner. Geboren: Maria Hübner, Tochter von Anton Hübner und Marie Hübner.

— (Angebote.) Angebote: Ein Haus in der Hauptstraße, ein Haus in der Hauptstraße, ein Haus in der Hauptstraße.

— (Kirchliche Anzeigen.) Kirchliche Anzeigen: Ein Gottesdienst am Sonntag, ein Gottesdienst am Sonntag.

— (Föder und Sommerfest.) Föder und Sommerfest: Ein Föder am Sonntag, ein Sommerfest am Sonntag.

— (Letzte Telegramme.) Letzte Telegramme: Ein Telegramm am Sonntag, ein Telegramm am Sonntag.

— (Die Ergebnisse der Reichstagswahlen.) Die Ergebnisse der Reichstagswahlen: Ein Bericht über die Ergebnisse der Reichstagswahlen.

— (Die Endarbeiten am Ogen-Schleim.) Die Endarbeiten am Ogen-Schleim: Ein Bericht über die Endarbeiten am Ogen-Schleim.





### Führer durch Halle S.

und seine  
natürlichen und künstlichen Einrichtungen und Anstalten.  
Veranschaulicht von  
C. Schenker und Dr. D. Hentsch, Stadtbaurat, Stadtrat

Mit 13 Vollblättern, großem Stadtplan, Karte der Umgegend u. s. w.  
Preis 1.10 Reichsmark, gebunden 1.20, netter 60 Pf.  
Sehr interessant auch für auswärtige reisende Gäste.

Sehr landläufige Führer mit aufmerksamen, verständlichen Angaben: ausführliche Erläuterungen über alle künstlichen, technischen, landschaftlichen und sonstigen öffentlichen Anlagen und Einrichtungen von Bäumen der Wissenschaft und Berühmtheit erheben das Werk zu einem Handbuch der Heimatkunde und Stadtkunde.

Otto Hendel Verlag, Halle S.

Berufsbuchreihe. **Schnittmuster - Atelier** Mannschäfte. 12 bei Marie Tauchen. Geschw. Schlittler.  
Neueste Schnittmuster für Damen, Mädchen und Anaben-Größen und Waare für Herren. Schnittmuster zur Reformkleidung. Unterricht in Schnittzeichnen, System Grollsch.

Durch Verordnung vom 25. April 1903 hat der Reg. Präsident in Weidau für die baupolizeiliche Prüfung von Bau- und statische Berechnungen folgende Prüfungsstellen als Prüfungsfächer festgelegt:

gewöhnl. Biegelmanometer in Mörstel	7 kg pro qcm
Biegelmanometer in Zementmörtel	11 " " "
Wintermanometer	12-14 " " "

Nach dem letzten Prüfungsanlass des Chemischen Laboratoriums für Zementindustrie in Berlin vom 17. Juni 1903

Haben unsere Hartsteine eine mittlere Druckfestigkeit von 22,90 kg pro qcm.  
Bislang unsere Steine: Hohe Druckfestigkeit, geringe Wasseraufnahme, Frost- und Feuerbeständigkeit, stets gleiche Form und gleiche Farbe.

**Döhlauer Hartsteinfabrik G. m. b. H.**  
an Halle a. S., Martinsberg 9.

**Sommerfrische für Kinder besserer Eltern**  
In den Julioren in rein, von grossen herrl. Wäldern umgob. Villa in Thür. - Körper u. Geist Erhol. - Sorgs. mittler. Pflege. - Steie Überwachung. - Auf Wunsch Anstellung von Schulkinder. - Prospekt zur Verfügung.  
Ha 11 a S. Harz 13. Laegel, Gymnasiallehrer.

Auf der Reise und für den Wälderanfuhrer sind unsere **Reform-Beinkleider** für Damen und Mädchen unentbehrlich.  
**Geb. A. & H. Loesch,**  
Gr. Ulrichstraße 36,  
Spezialgeschäft in Trikotagen.



Sommershirts jezt ein in die Reichweite ein. Gefertigt mit das Güte, haltbar, weiche, sanft, ohne empfindlich.  
Fritz Behrens,  
Schulmstr. Gr. Seierstraße 26, Ecke Neumarkt.  
Nebst einem auf Wunsch in Rabatt-Spar-Vereln.

Die selbststehende Patent-Plättmaschine - DALL's, neuestes Modell (Preis 5 Mk.), ist ein Einfachheit, Wirkung und Bequemlichkeit in Haushalt unerreicht. - Druckschon, humor. Dall-Postkarten u. Dall-Jugendspiele überall umsonst, ovant direkt durch Deutsche Glühstoff-Gesellschaft Dresden.

Die Fabrikation meiner elegant. Eichenbeistär von Holz als Säugst. Zubehör u. für alle Räume, welche bessere Eichen beistär bieten können, unverwundbar. In Halle u. Umgegend an leistungsfähigen Zimmerer od. Tischlermeister zu vergeben.  
Preis unter 3000 W. an die Gr.  
Gehäude-Abbruch. Die Gebäude Str. Markt 25, Mittelstr. 10, Mittelstr. 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

**Möbelfahren**  
werden gut und billig ausgeführt.  
Wendeburgstr. 9, bart.

**Günstiges Angebot.**  
Wegen Aufgabe meines werthen Bismarckstr. 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.

**Morgen Freitag Abend 7. frühe hauswirtschaftliche Wurst**  
bei Gust. Friedrich, Völgasse.

**Morgen Freitag Schlachtfest.**  
Otto Schulz, fr. Fr. Saalfeld, Steinweg 18.

Jeden Freitag Schlachtfest.  
Wilhelm Bode, Dorotheenstraße 16.

Morgen Freitag Schlachtfest.  
G. Müller, Steinweg Nr. 35.

Morgen Freitag Schlachtfest.  
F. Vetter, Martinstraße 8.

Morgen Freitag Schlachtfest.  
Victor Scheffler, 8. Ecke Bismarckstr.

Morgen Freitag Schlachtfest.  
Otto Hoppe.

Jeden Freitag Schlachtfest.  
Göhrner, L. A. Pribus.

Morgen Freitag Schlachtfest.  
bei Gustav Hapke, Sternstr. 13.

**Bad Wittekind.**  
Morgen Freitag nachmittags 4 Uhr  
**Kur - Konzert.**  
Entrée 35 Pf. inkl. Billetten. C. Rohde.

**Zoolog. Garten.**  
Erwachsene 50 Pf. Kinder 30 Pf.  
Freitag den 19. Juni nachm. von 4 Uhr ab: 75 und 40 Pf. Son. abends 6 Uhr ab

**Grosses Elite-Konzert**  
ausgeführt vom Fiedrich-Rodtler des Leipziger Central-Theaters unter Leitung von Herrn Kapellmeister Willi Wolf.  
Eine besondertes Entrée

**Waldfisch-Ausstellung.**  
Sonnabend bis Montag: Konzert der 1. Garde-Musiken, Potsdam.

**Raben-Insel.** Etablissement Kurzhaals.  
Freitag den 19. Juni  
**Grosses Konzert.**  
Diese Konzerte finden bestimmt jeden Dienstag und Freitag statt.  
F. Joseph. E. Kurzhaals.

**Obstweinschenke an der Heide.**  
Sonnabend den 20. ds. Mts. von nachmittags 4 Uhr an

**I. grosses Erdbeerfest, Frei-Konzert.**  
NB. Täglich frischgepflückte Erdbeeren.



**Erschoilmatt**  
Kurhaus, Hotel Löwen, beliebter, ländlich schöner alpinen Luftkurort bei Lutzern (Schweiz). Pensionspreis (4 Mahlzeiten u. Zimmer) 41/2 - 6 fr. Familienarrangements. Prospekt gratis.

**Eisenmoorbad Kaiserwilhelmsbad (Düben).** Ellenbrg. Bahn.  
Staatl. kong. Kuranstalt u. Sommerfrische. Resta. empfohlen. Aussehender Park, Wald, Garten, Moor, Golf, u. a. Mehr. Preis umg

**Finsterbergen i. Thür. Wald,**  
Gehäusdorf in Taunungsd. beliebte Sommerfrische bei Friedrichroda (4 Stunden) 500 m ü. M. nahe dem Rennsteig, Spielpl., gute Anstaltsbahn. Arzt. Anstalt und Vorposte. Lehrer Hartung.

**Friedrichroda**  
Hotel und Pension  
Holländischer Hof  
berühmt am Bad gelegen, herrlicher Garten, gute Küche, Bier und Wein. - Billige Preise. Neuer Inb.: Rudolf Vettors.

**Sommerfrische Gräfenthal i. Thür. Wald,**  
Einst. der Bahn Probabilien-Boh Waldendorf, herrlich und gesund gelegen im Sand- und Waldgebiet. Gute Wohnungen u. Verpflegung, milchige Preise.  
Der Thür. Waldverein und der Thür. Verein.

**Schnepfenthal i. Th. (380 m ü. d. M.)**  
Hotel und Pensionhaus „Herzog Alfred.“  
In herrlicher Lage am Walde. Borgr. u. billige Pension. Gr. Garten. Gebirge. Berühmt. Keine Kurorte. Vorposte. Ernst Kopplius.

**SELLIN**  
Ostseebad ... und klimatischer ... Kurort  
Prospekte durch Otto Westphal, Poststr. 18 und durch die Badedirektion.  
**INSEL RÜGEN**

**Bad Suderode a. Harz.**  
**Solbad und bewährter klimatischer Kurort.**  
Station der Eisenbahn Quendlinburg-Frose-Achersteden. Vorzügliche Lage in einem schönen, geschützten, von allen Seiten fast geschlossenen Talkesslein, unmittelbar am prächtigen Nadel- und Laubboswald, Mittelpunkt sämtlicher Harzpartien. Bewährte Solquellen, Sulfid- und Mineralwässer, sowie für alle Prozeduren des Kaltwasser-Hellverfahrens. Elektrizität und Massage unter ärztlicher Leitung. Gebirgs-Quellverteilung. Billige Preise. Apotheke am Orts-Badestrate; Dr. Müller, Dr. Schmidt und Dr. Facklam (Sanatorium). Illustrierte Prospekte gratis und Führer in Buchform à 50 Pf., sowie nähere Auskunft durch die Badverwaltung.

**Sulza i. Th.**  
Solbad und Inhalatorium. (Post- und Eisenbahn, Staatsbahn).  
Eröffnung der Saison am 1. Mai. Prospekt und Auskunft durch die Bad-Verwaltung. Sanitäts-Dr. Schenk, Dr. Löber und die Badedirektion.

**Höhenkurort Elend i. Harz.**  
Hampes Hotel u. Pension  
an kurzem und längerem Aufenthalt bestens empfohlen.  
- Näheres durch Vorposte -

**Sanatorium Bad Grünsa i. Sa.**  
G. m. b. H.  
Kuranstalt I. Ranges i. d. d. physikalische Heilmethode. Sommer u. Winter geöffnet. Ill. Prospekt, gratis u. franco. Leit. Aerzte: Dr. Ottmer, Dr. Schulze, Direktor Richard Schenk.

**Lauterberg am Endharz.**  
Klimatischer Kurort.  
Villa Dürker, Danneberg-Bauhof, Danneberg, Harz, bei den Badegärten. Sog. mit Seilbahn von 5 1/2 bis an Danneberg-Bühne. Luftkurort. Besondere Bedeutung. Schriftl. Anfr. werden prompt erledigt.

**Sanatorium Dr. Preiss**  
seit 17 J. Arzt Dirigent  
in Bad Elgersburg im Thür. Für alle Arten nervöser Leiden.

**Ferien-Wohnungen.**  
Hohegeiss.  
Höchster Harzkurort. Kastens Hotel und Pension. Prospekte frei.

**Sanatorium**  
Neu eingerichtete Zimmer in herrlicher Lage, mit großer Veranda. Billige Preise. Beste Verpflegung. Braunkuhlen im Vorposten. Fräulein Hecker.

**Kurort Gersdorf im Oberharz.**  
Nebst 12 Privatwohnungen für Sommerfrische sind an Vermietung. M. Nitsch, Obermarktstr. 207.

**Walhalla-Theater**  
Direktion: Rich. Hubert.  
16. Juni 1903  
Verkaufsstelle: Theater des Neuen bunten Theaters mit neuen abstrahenden Szenarien. Aufführung: Ophorinische Vorstellung vor „Serenissimus.“  
Seren! Zum ersten Male! Nebitat! Des Nebitat! Löwen Erwachen! Komische Operette in 1 Akt von Job. Brandl.  
Zum Schluss: „Das Leben im Spiegel“ mit den feinsten Epienelrid. Gaudeville in 1 Akt von Wabow-Grosch.  
Der 2. Teil: 2. Vorstellung: Beunruhigte 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

**Apollo-Theater**  
Direktion: Gustav Poller.  
Am Niederrhein, nächste Nähe des Der neue brillante Spielplan. Spezialitätentheil: The Seldoms.  
3 Szenen  
Klassische Darstellungen der Originalstoffe der Professoren Bogas, Knans, Taulion, Eriksson, Morol u. a. Die grösste Kunstnummer auf dem Variete!  
An Schönheit einzig existierend! Dr. Demme, exzentrisch, trobaten. Lea Veoh, Veronika-Soubrette. Ober-Gämbchen, Charakterdarsteller und Humorist. Außerdem: Bestial, Gähnel des Chemnitz, Volkstheater u. Vortestgeniembles „Pfeilschön“, Schwant in 1 Akt. Die Adlerbrant, Wöbe in 1 Akt

**Auswärtige Theater.**  
Sonnabend den 20. Juni 1903.  
Besatz (Neues Theater): Der flogeude Soldatier.

**Café Roland.**  
Täglich Konzert  
„d'Sieveringer“  
Original Wiener Schrammeln.  
Aufanga 7 Uhr abends.

**Sport-Hôtel.**  
Im vorderen Restaurant event. im Garten täglich volkshilfliches Konzert der Wiener Schrammeln.  
Entrée frei.

**Hotel „Kaiser Wilhelm“**  
Bismarckstr. 12/13.  
Jeden Freitag  
Fisch-Abend.

**„Würzburger“**  
am Markt. - Januar 1907.  
Nur Ausverkauf von Würzburger Bürgerbräu hell und dunkel. 1/2 Liter 1/3. Spezial: echt bairische Würstl. Sibour-Verlag 5 Pf. 2 Mk.

**Lehrer-Gesangsverein**  
(Direktion: Professor Heule)  
Freitag den 19. Juni nachmittags 5 1/2 Uhr Reding im Saale der Vollsöhule.

**Stenographenverein Stolze-Schrey.**  
Sitzung Freitag Abend 8 1/2 Uhr im „Friedrich-Wald“, Al. Marktstr.

**T. V. Friesen auf dem Ang.**  
Dienstags und Freitag Abends von 8 bis 10 Uhr.  
Turnübungen in der hies. Söhne-Zunahme (Dienstag) Freitag, Samstag und Sonntag Abends und Sonntag Abends im Vereins-Saal. Eintrit zum Ang. 1. März Markt 27, einzutreten.

**Privat-Gesangsverein**  
Ladet zur Teilnahme an interessanten Gesangsübungen ein. Eintritt an 10-100 verfährt. Kosten: Beiträge von 2, 2, 50 b. Stelle an. Gute Gewandungen. Wohlbeleibte, gut klingende Instrumente. Koch, Berlin, Hofmann 60.  
Kindergarten Harz 14.